

Antrag

Fraktion der SPD

Ursprung:
Antrag, Fraktion der SPD
Mitzeichnungen:

Beratungsfolge:
30.10.2019 BVV

BVV/027/VIII

Betreff: Querung an der Straßenbahnhaltestelle Masurenstraße verkehrssicher gestalten

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, die Haltestelle Masurenstraße verkehrssicher auszugestalten. Dafür sollen die Einführung von Tempo 30 auf Höhe der Haltestelle sowie die Einrichtung eines Fußgängerüberweges geprüft werden.

Berlin, den 22.10.2019

Einreicher: Fraktion der SPD
BV Marc Lenkeit, BVRoland Schröder

Begründung siehe Rückseite

Abstimmungsergebnis:

_____ beschlossen
_____ beschlossen mit Änderung
_____ abgelehnt
_____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

<input checked="" type="checkbox"/>	einstimmig
<input type="checkbox"/>	mehrheitlich
45	Ja-Stimmen
0	Gegenstimmen
0	Enthaltungen

überwiesen in den Ausschuss für
mitberatend in den Ausschuss für
sowie in den Ausschuss für

Verkehr und Öffentliche Ordnung

federführend

Begründung:

Die Haltestelle Masurenstraße der Straßenbahnlinien 1 und 50 ist nur durch Überquerung der Berliner Straße erreichbar. Auf dieser Höhe der Berliner Straße gilt Tempo 50 und es ist weder eine Ampel noch einen Fußgängerüberweg vorhanden. Die nächsten gesicherten Querungen sind erst an der Granitzstraße bzw. der Vinetastraße vorhanden. Die Straßenquerung wird daher stark genutzt. Die Haltestelle in Mittellage wird zugleich von vielen Schulkindern genutzt, die die Straßenbahn für ihren Schulweg nutzen. Daher ist eine verkehrssicherere Ausgestaltung zwingend erforderlich.